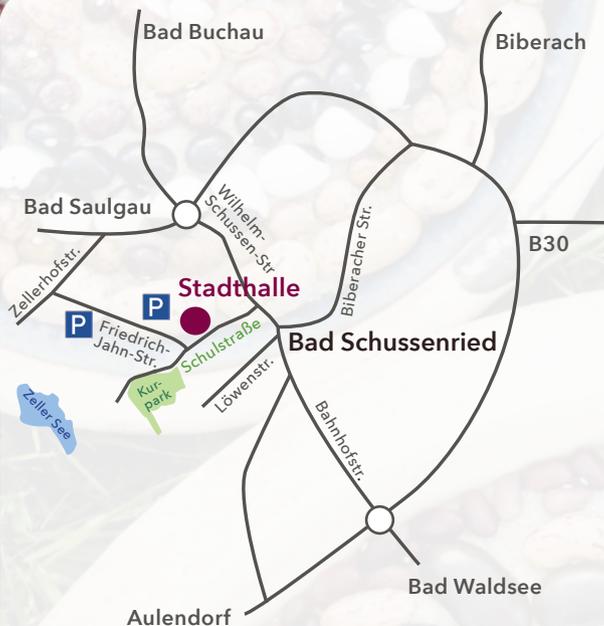


## 6. Oberschwäbisches SAATGUT-FESTIVAL

Bad Schussenried  
Stadthalle, Schulstraße 22

Samstag, **25.02.2023**  
10 Uhr bis 16 Uhr

Eintritt 3 Euro  
mit Bewirtung



Stadthalle, Bad Schussenried, Schulstraße 22  
Geokoordinaten: 48.00420 / 9.65290

**Weitere Infos zum Saatgut-Festival  
und zu den Wilden Gärtnern:**

Klaus Lang  
lang.wolfegg@freenet.de

BUND Biberach  
Arbeitskreis 'Wilde Gärtner'  
Tel: 07351 12204 oder 0178 9425659

wilde.gaertner@bund-bc.de  
bund.biberach@bund-bc.de

www.bund-bc.de



**Wilde  
Gärtner**

Bund für  
Umwelt und  
Naturschutz  
Deutschland

**BUND**  
FREUNDE DER ERDE

**Wilde  
Gärtner**

Veranstalter: BUND Biberach Arbeitskreis 'Wilde Gärtner'

## Vielfalt erhalten!

Über 30 Stände mit Saatgutraritäten, wie historische Tomaten, fast vergessene Gemüsesorten, Kräuter, Duft-, Farbe- und Hexenpflanzen, sowie seltene und ungewöhnliche Kartoffelsorten, Gartenwerkzeuge und viel Nützliches rund um den Garten versprechen einen interessanten Markt.

Ein Tauschtisch bietet die Möglichkeit mitgebrachtes, selbst gewonnenes Saatgut zu tauschen.

Für das leibliche Wohl unserer Gäste ist ebenfalls gesorgt.

Der BUND-Arbeitskreis ‚Wilde Gärtner‘ zusammen mit Klaus Lang, Saatguterhalter seit über 30 Jahren, möchte mit dieser Veranstaltung der dramatischen Verdrängung der Sortenvielfalt entgegensteuern und sich aktiv für eine größere Kulturpflanzenvielfalt einsetzen.

Bereits heute bestimmen nur noch wenige Konzerne über das Angebot unseres Saatgutes. Sie setzen immer mehr auf F1-Hybriden, CMS-Sorten und Pflanzenpatente, die sich nicht zur Weitervermehrung eignen. Damit beherrschen sie den Saatgutmarkt und kontrollieren das weltweite Nahrungsangebot. Auch die Gentechnik ist eine Sackgasse für Verbraucher und eine Goldgrube für die Konzerne.

Saatgutraritäten

vergessene  
Kartoffelsorten

historische Tomaten

Kräuterpflanzen

Duftpflanzen

Tauschtisch

Regionales Saatgut ist zudem besser ans heimische Klima und die Böden angepasst. Früher war die Vermehrung von samenfesten Sorten lebenswichtig. Mit ihnen wurde die Versorgung der Bevölkerung sichergestellt.

Wir sind alle aufgerufen, regionales und vermehrungsfähiges Saatgut zu erhalten. Die unschätzbaren Ressourcen unserer Kulturpflanzen müssen wir kommenden Generationen bewahren, denn

**Saatgut ist Kulturgut.**